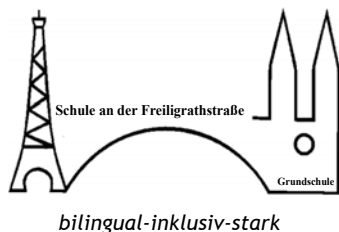


08.12.2020
Ausgabe 10



bilingual-inklusiv-stark



Sandra Fecht
Nils Ohldebusch, Sandra Schweers

Wintergruß aus der Schule!



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Freunde der Schule an der Freiligrathstraße,

das Jahr neigt sich dem Ende zu. Für uns alle war es ein sehr bewegtes und anstrengendes Jahr: Unzählige Corona-verordnungen trugen zu einer permanenten Umstrukturierung des Unterrichts- und Schullebens bei. Zuletzt wurden die Kohorten verkleinert und der Schulhof in Bezirke eingeteilt - zum Nachteil aller Kinder, da die Spielgeräte nun nur zeitlich begrenzt zur Verfügung stehen.

„Natürlich“ gab es hier laute Stimmen seitens der Kinder. „Wir langweilen uns“ - so der Tenor. Frau Crantz packte das Problem mit den Kindern an und so wurde zunächst eine schulweite Umfrage gestartet. Auf Seite 4 erfahren Sie mehr.

Auch die „It´s learning“ Kurse laufen nach anfänglichen Stolpersteinen für alle Jahrgänge, so dass auch unsere Kleinsten schon über erste digitale Kompetenzen verfügen.

Viele Fragen zu den iPads für die Kinder konnten behördlicherseits bereits geklärt werden. Lesen Sie hierzu ab Seite 7.

Auch weitere schulische Aktivitäten erfreuen die Kinder, wie der Vorlesetag, schulinterne Theater-vorführungen oder die Mathe-Olympiade.

In der Weihnachtszeit sind nun alle Klassenräume festlich geschmückt und die Klassen gönnen sich die Zeit, auch einmal länger im Stuhlkreis zu verweilen, um Weihnachtsgeschichten zu lauschen oder schöne Dinge zu basteln.

An den letzten beiden Tagen vor den Ferien, der 21. und 22.12., ist die Schulpflicht ausgesetzt und Sie entscheiden, ob die Kinder zur Schule gehen sollen oder nicht.

Liebe Eltern, wir bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit, Ihre Offenheit und Ihre freundlichen Worte. Einen besonders großen Dank möchten wir den engagierten Eltern des „Schulvereins“, der „Interkulturellen Schule“ und den Schul- und KlassenelternsprecherInnen aussprechen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Schulleitungsteam der Schule an der Freiligrathstraße:

Sandra Fecht (Rektorin)

Sandra Schweers (ZUP-Leitung)

Nils Ohldebusch (Konrektor)

Inhalt

Wintergruß aus der Schule	1
Termine	2
Aus dem Schulleben	3-6
Informationen an die Eltern	7-10
Wettbewerbe	11
Informationen/Tipps/Kontakt	12



Anstehende Ereignisse bis zu den Halbjahresferien 2021

- ◆ 16.12.: Theater in der Aula (Jhg 2 und 3)
- ◆ 21.12.+22.12.: freiwilliger Schulbesuch von 8-13 Uhr (Hort+“IKS“ finden statt, kein Mittagessen)
- ◆ 23.12.20-08.01.21: Weihnachtsferien
- ◆ 27.01.: Elternsprechtage ganztägig (unterrichtsfrei)*
- ◆ 28.01.: Elternsprechtage ganztägig (unterrichtsfrei)*
- ◆ 01.02.-02.02.: Halbjahresferien

- Information/Abfrage folgt



Unser Vorlesetag

am 27. November 2020



Vierter Vorlesetag rund um das Thema „Europa und die Welt“

Bereits zum vierten Mal nahm unsere Schule in diesem Jahr am „Bundesweiten Vorlesetag“ der Stiftung Lesen teil.

Dieses schöne Projekt auch in diesem schwierigen Jahr an unserer Schule stattfinden zu lassen, lag unserem Kollegium besonders am Herzen. Denn das Vorlesen in gemütlicher Atmosphäre bietet Schülern wie Lehrern eine wunderbare Möglichkeit des gemeinsamen Innehaltens und Erlebens.

Dabei musste unsere Vorlesetag-Tradition ein wenig der aktuellen Situation angepasst und umorganisiert werden. So präsentierten alle Lehrkräfte in ihren Klassen drei verschiedene Geschichten, Bücher oder Bilderbücher, aus denen jedes Kind sein Lieblingsbuch auswählen konnte. Informationen und Bilder zu den ausgewählten Büchern aller Klassen wurden in der folgenden Woche in einer kleinen Ausstellung auf unserem Flur präsentiert.

Am Freitag, den 27.11.2020 war es schließlich soweit und in allen Klassenräumen waren unsere kleinen Zuhörer schon ganz gespannt auf die gewählten Geschichten.

Im Anschluss an die vielfältigen Lesungen gab es zum Beispiel passende Ausmalbilder, Wissenswertes über das Leben der einen oder anderen AutorIn zu erfahren oder Buchsteckbriefe auszufüllen.

Insgesamt hat der vierte Vorlesetag uns wieder einmal gezeigt, wie schön und wichtig es ist, mit Kindern in Geschichten einzutauchen.



Pettersson und Findus zu Besuch bei unseren Erstklässlern



Wenn bisher noch keine Weihnachtsvorfreude bei unseren Erstklässlern zu spüren war, dann aber jetzt: Am Donnerstag, den

12. November 2020 besuchte uns das mobile Kindertheater „SCHNURZePIEpe“.

Gespannt warteten die aufgeregten Kleinen darauf, dass sich die Aulatüren endlich öffnen sollten. Und bald war es soweit: Auf der Bühne war eine schöne und vertraute schwedische Winterlandschaft aufgebaut und sobald alle Kinder ihren Platz gefunden hatten, ging es auch schon los.

Der lustige Kater Findus rutschte fröhlich durch den Schnee und ihm folgte der alte Pettersson mit seiner großen Schneeschaukel auf dem Fuße.



In der folgenden Stunde genossen die Kinder unserer vier ersten Klassen das Weihnachtsmärchen „Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch“ nach Sven Nordqvist in vollen Zügen. Die Aula war von Kinderlachen erfüllt, was besonders in der aktuellen Situation Musik in den Ohren aller anwesenden Erwachsenen war.

Im Anschluss an das Theaterstück beantworteten die sympathischen Schauspieler Tanja und Felix Wegner mit Freude noch einige der Kinderfragen: Haben Pettersson und Findus den Keksteig wirklich gegessen oder habt ihr nur so getan? War der Schnee auf der Bühne echt? Und natürlich die wichtigste Frage: Kommt ihr uns bald mal wieder besuchen?

Unser Pausenhof - ein Beitrag zur Partizipation der Kinder am Schulleben

Die Kinder der Klasse 3a berichten über ihren Beitrag zur Verbesserung der Schulhof-situation:

„Wir haben gehört, dass nicht alle Kinder zufrieden mit der Verteilung der Pausenhof-Bereiche sind. Deswegen haben wir mit Stimmzetteln alle Kinder der Schule nach ihrem Lieblings-Pausenhof-Bereich gefragt. Wir wollten herausfinden, ob es Jahrgänge gibt, die ihre Bereiche tauschen können. Im Mathe-Unterricht haben wir dann die Stimmzettel ausgewertet, dazu übersichtliche Säulendiagramme erstellt und die Ergebnisse gemeinsam diskutiert. Es zeigte sich, dass der 1. und 2. Jahrgang freitags tauschen können. Jetzt haben beide Jahrgänge einen Tag öfter Pause in ihrem Lieblings-Bereich.“

Am liebsten mag ich diesen Pausenhof-Bereich:



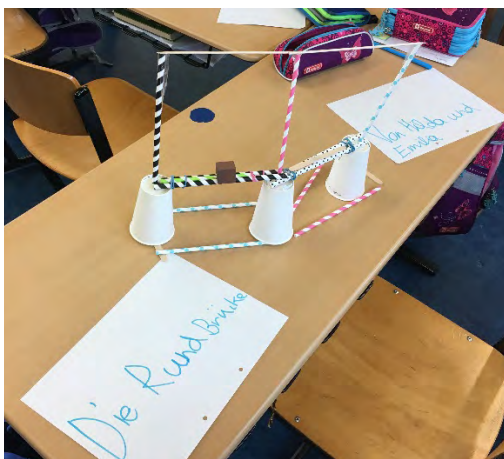
Gesamtergebnis der Umfrage zu den Lieblings-Pausenhof-Bereichen				
	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz
1. Jahrgang				
2. Jahrgang				
3. Jahrgang				
4. Jahrgang				

Technik in der Grundschule: Das Brücken-Projekt

Die Kinder der Klasse 3a haben sich im Rahmen des Sachunterrichts ausgiebig mit verschiedenen Brückenarten beschäftigt und eigneten sich hierbei spielerisch und mit großer Freude elementare technische Kompetenzen an.

Die Kinder berichten:

„Im Sachunterricht haben wir mit kleinen Versuchen selbst untersucht, was Brücken stabil macht und wir haben verschiedene Brückenarten kennen gelernt. Außerdem haben wir berühmte Brücken kennen gelernt und selbst Brücken aus verschiedenen Materialien gebaut.“



In der Weihnachtsbäckerei

Die Kinder der Klasse 1d haben sich in der Adventszeit jeden Morgen auf das gemeinsame Weihnachtslieder Singen mit Klavierbegleitung in der Aula gefreut. Da sie nur wenige Schüler sind, war es mit dem nötigen Abstand gut möglich.

Ihr Lieblingslied war: „In der Weihnachtsbäckerei.“



Segeltörns in den Klassen 4c und 2c



Die Kinder der bilingualen Klassen 4c und 2c beschäftigen sich seit dem 8. November 2020 mit der „Vendée Globe“.

Zum Hintergrund: An dieser Solo-Weltumsegelung ohne Zwischenhalt und ohne Unterstützung nehmen 33 Skipper, darunter 6 Frauen, teil. Dieses unglaubliche und schwierige Rennen findet alle 4 Jahre von „Sables d'Olonne“ aus statt.

Unsere Schülerinnen und Schüler verfolgen in Zweierteams das Rennen eines Skippers ihrer Wahl. Eine Station des Rennens wird regelmäßig von der Lehrerin präsentiert.

Parallel dazu führen die Paare ein imaginäres Rennen im Klassenraum durch.

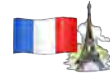
Die an der Wand hängenden Boote bewegen sich vorwärts je nach den Ergebnissen der vorgeschlagenen Herausforderungen.

Unsere Segellehrlinge sind sehr motiviert und stellen sich allen Stürmen entgegen!

Dieser Wettlauf ist eine gute Gelegenheit, um sich näher mit Themen wie Geographie, Mathematik, die maritime Welt und Fachliteratur auseinanderzusetzen.

Dieses große Abenteuer wird enden, wenn die Schiffe Ende Januar im Hafen von „Sables d'Olonne“ angekommen sind.

Bis zum Schluss wünschen wir unseren jungen Matrosen viel Spaß auf der Tour.



Depuis le 8 novembre 2020, deux classes se sont embarquées pour le Vendée Globe!

Cette course de voilier en solitaire, sans escale, sans assistance compte 33 skippers dont 6 femmes.

Cette incroyable et difficile course se déroule tous les 4 ans au départ des Sables d'Olonne.

Nos écoliers par équipage de 2 suivent la course d'un skipper de leur choix.

Un point de la course est fait régulièrement par l'enseignante.

En parallèle, les binômes mènent une course imaginaire autour de la classe!

Les bateaux accrochés au mur avancent suivant les résultats obtenus aux défis proposés.

Nos apprentis marins sont très motivés et font face à toutes les tempêtes!

Cette course est un bon prétexte à la découverte de la géographie, des mathématiques, du monde maritime, de la littérature.

Cette belle aventure se terminera fin janvier lorsque les bateaux seront arrivés au port des Sables d'Olonne.

En attendant notre goûter de clôture, nous souhaitons bon vent à tous nos jeunes marins.



Digitalisierung

Die Schulen werden nun nach und nach mit den iPads für Schülerinnen und Schüler bestückt. Auch wir warten gespannt auf den Liefertermin.

Behördlicherseits gibt es bereits Nutzungsvereinbarungen, die von den Eltern vor der Übergabe unterschrieben werden müssen.

Sobald die iPads an der Schule sind, werden wir die Erstinstallationen durchführen, die jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen werden. Kurzfristig erhalten Sie dann auch weitere Informationen.

Viele Fragen insbesondere der Nutzungsüberlassung konnten inzwischen beantwortet werden. Ich habe für Sie einige Fragen und Antworten auf den folgenden Seiten zusammengefasst:

Fragen	Antworten
Vertragsabschluss	
Was passiert, wenn Schüler*innen bzw. deren gesetzliche Vertreter die Nutzungsvereinbarung nicht unterschreiben?	Niemand wird gezwungen, die iPads anzunehmen. In diesen Fällen würden die iPads in der Schule verbleiben und den jeweiligen Schüler*innen ggf. für die Nutzung im Unterricht ausgehändigt werden.
In der Überlassungserklärung des iPads steht, dass die Unterzeichner dafür garantieren, dass das iPad in einwandfreiem Zustand übergeben wurde. Das können wir als Eltern jedoch nicht garantieren, denn es wird nicht uns übergeben, sondern unserem Kind, das sich mit dem Gerät nicht auskennt und dies nicht beurteilen kann.	Die iPads für Schüler*innen werden in der Schule durch Lehrkräfte oder durch die Schüler*innen in Anwesenheit von Lehrkräften in Betrieb genommen. Sollten hier Mängel am Gerät auftreten, wird das Gerät vor Übergabe an die Schüler*innen durch ein mangelfreies Gerät ersetzt. Sie dürfen in Ruhe das Gerät zu Hause prüfen, wenn Ihr Kind es mit nach Hause bringt. Bei Beanstandungen nehmen wir das Gerät anstandslos zurück und nutzen die Garantieleistung des Herstellers, auch nach Ihrer Unterschrift.
Wird jedes Jahr ein neuer Vertrag unterschrieben?	Der Vertrag wird einmalig unterschrieben und gilt für die jeweilige Schulzeit an dieser Schule. Es gibt einen neuen Vertrag, wenn die Schule gewechselt wird.
Kann ich eine Versicherung für das Gerät über die Schulen abschließen?	Nein, es ist nicht möglich, Versicherungen über die Schule abzuschließen.

Haftung und Versicherung	
Welcher Wert wird bei Haftungsansprüchen zugrunde gelegt?	Es gilt der jeweilige Zeitwert.
Wie hoch ist der Wert des Geräts?	Inklusive Tastaturhülle hat das Gerät einen Neuwert von ca. 600 Euro
Bezieht sich die Haftung auch auf die installierte Software?	Nein, die Haftung beschränkt sich auf die Hardware.
Wer ist in der Beweispflicht, dass es sich um grob fahrlässige Beschädigung handelt und wer stellt dieses fest?	Schäden am Gerät müssen gemäß Nutzungsvereinbarung §3 unverzüglich der Schule gemeldet werden. Nur der oder die Geschädigte kann verlässlich Auskunft über den Tathergang geben. Gegebenenfalls werden Zeugen gehört.
Was geschieht in Fällen, in denen Familien nicht in der Lage sind, die Kosten zu tragen?	Diese Fälle werden bei der Behörde gemeldet, geprüft und ggf. über Förderung unterstützt.

Ist es ein fahrlässiger Zustand, wenn meinem Kind das Gerät aus der Hand fällt, während es in Bewegung ist?	Dies bedarf genauerer Betrachtung. Grundsätzlich gilt: wenn es bei sachgerechtem Umgang zu Beschädigungen kommt, handelt es sich nicht um Fahrlässigkeit: Fällt das Gerät dem Kind aus der Hand, während es zu Hause damit aus seinem Zimmer zu den Eltern geht oder im Klassenraum den Sitzplatz wechselt, ist es kein fahrlässiges Verhalten. Wenn das Kind das Gerät bei einem Wettrennen auf Inlinern in der Hand hält und es dabei auf den Boden fällt, wäre es grob fahrlässig.
Was ist mit Beschädigungen, die möglicherweise von Dritten zugefügt wurden? Wie z.B. ein Tritt gegen den Schulranzen, den keiner bemerkt.	Sofern der Vorfall nicht mit grober Fahrlässigkeit einhergeht sind die Eltern bzw. Schüler*innen in diesem Fall nicht haftbar. Soweit möglich sind die Verursacher*innen zu belangen.
Oder ist ein Sturz mit dem Fahrrad eine grob fahrlässig verursachte Beschädigung?	Ein unbeabsichtigter Sturz mit dem Fahrrad, bei dem das Gerät beschädigt wird, stellt keine grobe Fahrlässigkeit dar, sofern das Gerät angemessen (Gerät ist in der Hülle und wird in einer Tasche, Rucksack o.ä. mitgeführt) aufbewahrt wurde.
Was sind konkrete Fallgestaltungen von grober Fahrlässigkeit?	• Wenn ich das Gerät einfach so offen in meinen Fahrradkorb lege, dann muss ich für den Verlust haften. Wird das Gerät durch Einbruch aus meiner verschlossenen Wohnung gestohlen, dann nicht. • Ich fahre auf meinem Fahrrad freihändig. Das tue ich immer und dabei bin ich noch nie zu Fall gekommen. Ich halte das Gerät ohne Hülle (weil ich die nicht so schön finde) in den Händen und lasse das Gerät fallen, dabei wird es zerstört. Dann war mein Tun nicht darauf ausgerichtet, das Gerät zu zerstören, ich habe also nicht vorsätzlich gehandelt, aber es war grob fahrlässig.
Auch bei sachgemäßer Verwendung des Gerätes entstehen übliche Gebrauchspuren oder Mängel wie Reduzierung der Akku-Lebensdauer, Kratzer am Gerät oder dem Zubehör, Abnutzung elektronischer Komponenten o.ä. Wie sieht es hier mit der Haftung aus?	Für bei sachgemäßer Verwendung des Gerätes entstehende Gebrauchspuren oder Mängel bestehen keine Haftungsansprüche.
Gibt es Informationen, ob die normale private Haftpflichtversicherung in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit einspringen würde?	Bei grober Fahrlässigkeit und Vorsatz springt keine Versicherung ein.

Mir wurde gesagt, dass evtl. Hausrat-Versicherungen einspringen könnten, kann mir das aber bei Selbstverschulden	Sie müssen grundsätzlich bei Ihrer Versicherung nachfragen, was genau versichert ist, da dies von den jeweiligen Anbietern und der Vertragsgestaltung abhängig ist.
--	---

Diebstahl und Verlust

Was ist bei dem Verlust von Kabel und Adapter? Werden die von Schule ersetzt?	Nein, die Haftung gem. §3 bezieht sich auf das gesamte Lernmittel gem. §1 inklusive Zubehör
Was passiert, wenn die Geräte gestohlen werden? Wer stellt Strafanzeige?	Die Strafanzeige stellt der Besitzer / die Besitzerin bzw. die gesetzlichen Vertreter. Die Haftung bezieht sich auch bei Diebstahl nur auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Werden die Geräte in der Schule aufbewahrt und dort gestohlen, ist die Schule für die Strafanzeige zuständig. In diesem Fall wird das Gerät durch die SKB ersetzt.

Datenschutz

Für die Nutzung des iPads wird eine Apple-ID angelegt werden. Welche Daten unseres Kindes werden dort von den Lehrkräften an Apple übergeben?	Von den Lehrkräften werden keine weiteren Daten erhoben. Die Schul-Apple-ID wird zentral für alle Bremer Schüler*innen eingerichtet. Von Schulseite werden keine Daten weitergegeben.
Im FAQ steht, dass keine Daten erhoben werden. Wie sieht es jedoch um die Datenerhebung durch Apple aus? Kann hier garantiert werden, dass Apple keine Daten über das Nutzungsverhalten unseres Kindes sammelt und daraus ein Profil erstellt?	Alle Daten die bei Apple über Anwender*innen gespeichert sind, können unter https://privacy.apple.com/ von den Anwender*innen angefordert werden. Eine missbräuchliche Nutzung wird vertraglich ausgeschlossen.

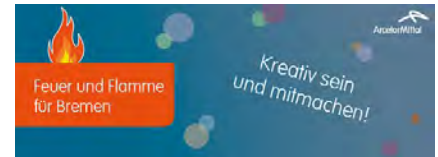
Nutzung außerhalb der Schule

Dürfen auch Familienmitglieder oder Freunde das Gerät nutzen?	Nein, die Nutzung darf ausschließlich durch die / den Schüler*in erfolgen. Das Kind darf bei der Nutzung zu Hause selbstverständlich unterstützt werden.
Wie wird gewährleistet, dass alle Schüler*innen auch zu Hause einen Internetanschluss haben?	Der Bund verhandelt derzeit mit den großen Providern über spezielle Internettarife für das Distanzlernen. Die Kosten hierfür können im Rahmen der Leistung für Bildung und Teilhabe geltend gemacht werden.

Arcelor-Mittal-Wettbewerb „Feuer und Flamme für Bremen“

Der Wettbewerb richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler im Land Bremen, die ihr Lernumfeld verbessern wollen. Das wollen wir natürlich auch! Mit viel Kreativität entwarfen die ehemalige Klasse 4c und die derzeitige Klasse 2a tolle Collagen unter dem Motto „So wünsche ich mir eine Bewegungslandschaft für die Turnhalle“.

Mit unserem Projekt „Bewegungslandschaft“ gehören wir mit zu den Gewinnern. Die Jury hat entschieden, das Projekt mit einem Teilbeitrag von 500,-- € zu unterstützen. Die Scheckübergabe ist im Januar 2021 geplant. Wir freuen uns und bedanken uns auch auf diesem Weg bei den fleißigen Kindern!



Mathe-Olympiade 2020

Mit sehr großem Erfolg haben die Dritt- und Viertklässler an der Mathematik-Olympiade teilgenommen.

Insgesamt 23 Kinder erreichten aus der Regionallrunde die Platzierungen 1-4. Drei Kinder schafften es sogar in die Landesrunde, welche für den 22.02.21 geplant ist.

Herzlichen Glückwunsch an alle Kinder, die teilgenommen haben!



Masernimpfschutz

Zum Vormerken:

Nach den Osterferien, vom 12.04.-30.04.2021, werden die Klassenlehrkräfte den Masernimpfstatus der Kinder der Jahrgänge 2 bis 4 erfassen. Die Schulen sind im Rahmen der Umsetzung des Gesetzes für den Schutz vor Masern angehalten, dem Gesundheitsamt bis zu einer bestimmten Frist eine Rückmeldung zu geben. Bei den derzeitigen ErstklässlerInnen wurde der Status bereits abgefragt.

Bitte prüfen Sie, ob ein vollständiger Impfschutz (zwei Impfungen oder ein ärztlicher Nachweis über Immunität) bei Ihrem Kind vorliegt. Weitere Informationen erhalten Sie in einem gesondernten Schreiben im März 2021.



Tipp:

Die Internetseite www.bildung.bremen.de hält Sie stets auf dem Laufenden, was coronabedingte schulische Veränderungen angeht.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Schule an der Freiligrathstraße
Freiligrathstraße 11
28211 Bremen
Telefon:
(0421) 361- 32 69

E-Mail:
039@schulverwaltung.bremen.de

Homepage:
www.039@sixcms.schule.bremen.de

